

Das Umweltbundesamt (UBA) ist die größte Umweltbehörde Europas. Auf der Grundlage seiner Forschung berät das UBA die Bundesregierung, aber auch zahlreiche europäische und internationale Organisationen und setzt zahlreiche Umweltgesetze um. Hervorragende fachliche und wissenschaftliche Arbeit sowie Vernetzung mit nationalen, europäischen und globalen Partnern sind für das UBA die Grundlage erfolgreicher Politikberatung und -umsetzung. Im Vordergrund steht dabei die Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft hin zur Sicherung nachhaltiger Lebensgrundlagen. Die Verknüpfung von wissenschaftlichen und in der Praxis gewonnenen Erkenntnissen ist uns ein besonderes Anliegen in Politikberatung, im Dialog mit der Gesellschaft und beim Vollzug von Umweltrecht. Als Bundesoberbehörde gehört das UBA zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Für unser **Fachgebiet II 4.5 „Luftmessnetz“** mit Arbeits- bzw. Dienstort in Langen suchen wir eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in

Das Arbeits- bzw. Dienstverhältnis beginnt so bald wie möglich und ist unbefristet.

Der Arbeits- bzw. Dienstort wird voraussichtlich ab dem Jahr 2021 von Langen nach Frankfurt verlagert. Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Standortverlagerung des Fachgebietes der Arbeitsort langfristig in Berlin sein wird.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen solche Bewerbungen ein, wird im Einzelfall geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Sie arbeiten als wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in in Langen und übernehmen die Sachgebietsleitung des Zentrallabors des Luftmessnetzes (II 4.5). Zu Ihren **Aufgaben** gehören:

- Anleitung der Mitarbeiter*innen zu Probenahme, Analyse, Wartung, Auswertung, Arbeitsplanung
- Aufgabenverteilung, Urlaubsplanung und Vertretungsregelungen etc.
- selbstständige Organisation und Umsetzung gefahrstoff- und arbeitssicherheitsrelevanter Vorschriften und der Arbeitsabläufe im Sachgebiet (Wirtschaftlichkeit, Termingerechtigkeit, Koordination und Ergebniskontrolle)
- Zusammenarbeit mit den anderen Sachgebieten im Fachgebiet und Abwicklung des Verwaltungs- und Geschäftsverkehrs im Sachgebiet
- wissenschaftliche Betreuung und Weiterentwicklung der chemisch-analytischen Verfahren im Luftmessnetz (insbesondere Anorganik)
- wissenschaftliche Betreuung von Sondermessprogrammen, F&E-Vorhaben und Akquise von Drittmittelprojekten
- wissenschaftliche Organisation und Durchführung internationaler Ringversuche
- wissenschaftliche Auswertung und Interpretation von Messdaten sowie schriftliche und mündliche Präsentation der Ergebnisse inkl. Publikationen in wissenschaftlichen Fachzeitschriften
- Mitarbeit in nationalen und internationalen Normungsgremien
- internationale Vertretung des UBA-Luftmessnetzes in Gremien der Genfer Luftreinhaltekonvention (z. B. EMEP)
- unterstützender Aufbau, Pflege und wissenschaftliche Gestaltung der fachlichen Zusammenarbeit des Luftmessnetzes
- Pflege der internen und externen wissenschaftlichen Kommunikation auf aktuellstem wissenschaftlichem Stand
- eine generelle Reisebereitschaft wird vorausgesetzt

Ihr Profil:

- abgeschlossenes naturwissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom) der Chemie, Umweltwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung (z. B. Meteorologie, Geowissenschaften etc.), ein Befähigungsnachweis zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten (Promotion) ist von Vorteil
- sehr gutes wissenschaftliches Verständnis auf dem Gebiet der anorganischen und organischen Chemie/Analytik und Atmosphärenchemie
- sehr gute praktische Kenntnisse in chemischer Analytik (Methoden und Geräte) idealerweise im Spurenbereich von Niederschlagswasser und Feinstaub auf Inhaltsstoffe z. B. Quecksilber, Kohlenstoffspezies (EC-OC), Ionen und Schwermetalle z. B. mittels Kaltdampf-Atomfluoreszenzspektrometrie, thermooptischer Analyse, Ionenchromatographie und Plasmamassenspektrometrie (ICP-MS)

- hohes Maß an Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten, inklusive Wissenschaftsverwaltung und Drittmittelbeantragung
- sehr gute Kenntnisse in statistischer Auswertung, Aufbereitung, Darstellung und Publikation wissenschaftlicher Daten (u. a. für wissenschaftliche Fachzeitschriften)
- hohes Maß an Erfahrungen mit Qualitätssicherung
- Fähigkeiten zur Anleitung und Führung von Mitarbeitern*Mitarbeiterinnen
- analytische und wissenschaftliche Arbeitsweise
- gute Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Eigenverantwortung und zielorientierte Arbeitsweise
- sehr gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen im Rahmen flexibler Arbeitszeiten und Arbeitsformen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer wissenschaftlichen Behörde. Fortbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Nähere Informationen dazu finden Sie unter dem Link: www.umweltbundesamt.de/das-uba/das-uba-als-arbeitgeber/warum-uba.

Dotierung: Entgeltgruppe 14 TVöD (Tarifgebiet West) bzw. Besoldungsgruppe A 14 BBesO

Kenn.-Nr.: 39/II/20

Bewerbungsfrist: 06.01.2021 (Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen [Eingangsstempel des UBA], können nicht mehr berücksichtigt werden.)

Nähere Auskünfte zum Anforderungs- und Aufgabenprofil erteilt Ihnen Herr Dr. Bryan Hellack unter 06103 704-6165.

Förderliche Vordienstzeiten/einschlägige Berufserfahrung können ggf. im Einzelfall innerhalb der Entgeltgruppe auf die Stufenzuordnung angerechnet werden. Das UBA übernimmt bei Vorliegen aller persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen die Zahlung von Reisekosten, Trennungsgeld sowie Umzugskosten gemäß Bundesreisekostengesetz (BRKG), Trennungsgeldverordnung (TGV) und Bundesumzugskostengesetz (BUKG).

Das UBA fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und ist bestrebt, Unterrepräsentanz zu beseitigen. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte in schriftlicher Form an die Bewerberbetreuung des UBA oder senden sie per E-Mail (Anhang ausschließlich als PDF-Datei, max. zwei Dateien und insgesamt nicht größer als 3 MB) an bewerbung@uba.de. Bei einer E-Mail-Bewerbung erhalten Sie eine automatisch generierte Eingangsbestätigung per E-Mail. Sollten Sie diese Bestätigung nicht erhalten, setzen Sie sich bitte telefonisch unter 0340 2103-2543 mit uns in Verbindung. Bitte geben Sie die Kenn-Nr. an. Das UBA begrüßt Bewerbungen auf umweltfreundlichem Papier.